

Weisse Liste für Fonds Rohstoffverbilligung für die Nahrungsmittelindustrie

(Fassung vom 26. März 2026)

Gemäss Bestimmung zum Fonds Rohstoffverbilligung Nahrungsmittelindustrie haben Unternehmen nur dann Anspruch auf Fondsbeiträge, wenn die verarbeiteten Produkte aus Milch hergestellt sind, für welche der Erstverarbeiter Fondsbeiträge entrichtet hat. Die Liste zeigt diejenigen Milchverarbeiter, welche Beiträge für den Fonds einzahlen. Die Unternehmen sind in alphabetischer Reihenfolge.

Firmen

- Appenzeller Milch AG, Appenzell
- Baer AG, Küssnacht am Rigi
- Cremo SA, Fribourg
- Dorfkäserei Dürrenroth AG, Dürrenroth
- Ecoffey Eric, La Joux
- Elsa Group SA, Disentis/Mustér, Estavayer-le-lac, Oey, Seewen SZ
- Emmi Schweiz AG, Kaltbach, Emmen, Dagmersellen, Bern, Landquart
- Emmi Schweiz AG (LESA), Bever
- Fuchs + Co. AG, Rorschach
- Glarner Milch AG, Glarus
- Hochdorf Swiss Nutrition AG, Sulgen
- Imlig Käserei Oberriet AG, Oberriet
- Käserei Laubbach AG, Waldkirch
- Kronen Käserei AG, Schaan
- Laiteries Réunies de Genève, Genève
- Lenk Milch AG, Lenk im Simmental
- Manufaktur Einsiedeln, Einsiedeln
- Milchgenossenschaft Schönried, Schönried
- Milchgold Käse AG, Auw
- Milchzentrale Wettingen, Wettingen
- Milco Industrie SA, Vuisternens-en-Ogoz
- Molkerei Biedermann, Bischofzell
- Molkerei Forster AG, Herisau
- Molkerei Gstaad, Gstaad
- Molkerei Höhn AG, Hirzel
- Molkerei Lanz AG, Obergerlafingen
- Molkerei Neff AG, Wald
- Molki Meiringen AG, Meiringen
- MSG Produktions GmbH Götschi, Trubschachen
- Nestlé Suisse SA, Konolfingen
- Neue Napfmilch AG, Hergiswil bei Willisau
- Silat AG, Oberbüren
- Strähl Käse AG, Siegershausen
- Swiss Premium AG, Dietikon
- Züger Frischkäse AG, Oberbüren